

FASD2 Batteriebetriebener fotoelektrischer Rauchmelder

Benutzerhandbuch

Version 1

Inhalt

-ASD2 Batteriebetriebener fotoelektrischer Rauchmelderlder in der	
Inhalt	1
1. Einleitung	1
2. Entsorgung	
3. Sensoraufbau	
4. Technische Spezifikationen	3
5. Besondere Merkmale des FASD2-Sensors	
6. Sensorinstallation	4
7. FASD2-Sensorunterstützung	5
8. Achten Sie genau darauf	
9. Tipps zur Brandsicherheit	8
10. Einhaltung	

1. Einleitung

Bei diesem Produkt handelt es sich um einen batteriebetriebenen fotoelektrischen Rauchmelder, der sich durch ein einzigartiges Design und eine fortschrittliche fotoelektrische Sensortechnologie auszeichnet und in der Lage ist, Rauchpartikel in Echtzeit zu überwachen und zu erkennen. Insbesondere sichtbare Partikel (die mit Schwelbränden in Verbindung stehen) werden schneller erkannt als bei Ionisationsalarmen.

Bei Erkennung von Rauchpartikeln oder Brandgefahr ertönt der Alarm und die rote LED blinkt schnell, um Sie und Ihre Familie rechtzeitig zu warnen. Darüber hinaus ist der Alarm staub-, insekten- und lichtgeschützt und dank seiner Konstruktion besonders stabil. Dadurch eignet er sich für Innenräume wie Wohnungen, Fabriken, Einkaufszentren, Hotels usw.

Vielen Dank für den Kauf dieses Sensors. Damit Sie ihn problemlos nutzen und alle Funktionen voll ausschöpfen können, haben wir seine grundlegenden Funktionen in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Verwendung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

Wenn Sie Ihren Sensor an jemand anderen weitergeben, stellen Sie sicher, dass Sie alle relevanten Unterlagen beifügen.

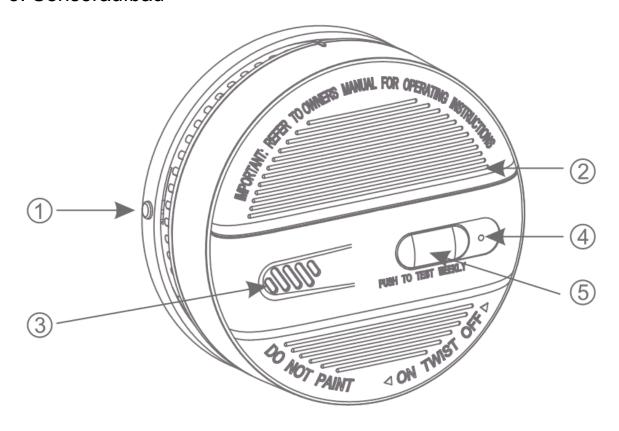
2. Entsorgung

- Falls Sie Ihr Gerät in Zukunft entsorgen müssen, denken Sie daran, dass elektrische und elektronische Geräte getrennt vom Hausmüll an offiziellen Sammelstellen entsorgt werden müssen.
- Vermeiden Sie Umweltschäden und Gesundheitsrisiken durch eine ordnungsgemäße Entsorgung.



- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Behörde, bei Abfallsammelstellen oder in dem Geschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben.
- Verpackung umweltgerecht entsorgen.
- Kartons sollten zu Altpapiercontainern oder Altpapiersammelstellen gebracht werden.
- Folien und Kunststoffverpackungselemente sollten an örtlichen Sammelstellen abgegeben werden.
- Schonen Sie die Umwelt. Gebrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll.
 Bringen Sie sie bitte zu einer Batteriesammelstelle. Denken Sie daran, dass
 Batterien vor der Entsorgung vollständig entladen sein müssen. Bei teilweise geladenen Batterien treffen Sie bitte Vorkehrungen, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

3. Sensoraufbau



- 1. Manipulationsschutz Verriegelungsstift.
- 2. Batteriefachdeckel.
- 3. Sirene.
- 4. LED-Anzeige.
- 5. Test-/Stummschalttaste.

4. Technische Spezifikationen

- Stromversorgung: Gleichstrom 9 V (6F22/6LR61 Batterie)
- Batterielebensdauer: 1 Jahr (6F22 Zink-Kohle), 5 Jahre (6LR61 Alkaline)
- Alarmlautstärke: ≥85 dB @ 3 m
- Betriebstemperaturbereich: 0 °C +55 °C
- Luftfeuchtigkeit: ≤95% rF (nicht kondensierend)
- Abmessungen: Ø 95,6 × 43,2 mm
- Erfassungsbereich:
 - o 60 m² (unter 6 m hoch)
 - o 80 m² (6–12 m hoch)
- Zertifikate und Standards
 - o CE (Richtlinie 2014/53/EU, 1999/5/EG)
 - o CPR 2531-CPR-CSP11309 (EN 14604:2005/AC:2008)
 - Einhaltung der EMV- und Störfestigkeitsanforderungen
 - Sabotageschutz (Diebstahlsicherung)
- Wichtigste Sicherheitsmerkmale
 - Automatischer Selbstreset nach Rauchverzug
 - Monatlicher Test und Test nach Rückkehr aus der Abwesenheit (automatische akustische Erinnerung alle 56 Sekunden)
 - Anzeige für niedrigen Batteriestand (1×56 s Signal für mindestens 30 Tage)
 - Verpolungsschutz
 - Sensorausfallanzeige (2 Signale alle 56 s + LED)

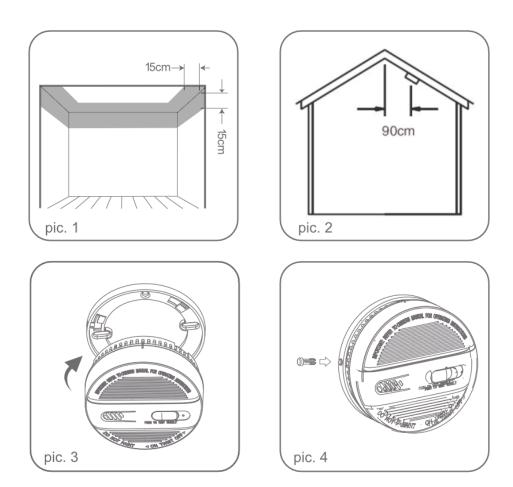
5. Besondere Merkmale des FASD2-Sensors

- Fortschrittliche fotoelektrische Sensortechnologie erkennt sichtbare Partikel (die mit Schwelbränden in Verbindung stehen) schneller als Ionisationssensoren.
- Bequeme Installation und Wartung.
- Das Batteriefach an der Oberseite des Geräts erleichtert den Batteriewechsel und verfügt über eine Verpolungsschutzfunktion.

- Warnung bei niedrigem Batteriestand: Der Rauchmelder piept alle 56 Sekunden, um den Benutzer daran zu erinnern, die Batterien zu wechseln.
- Automatischer Reset.
- Akustischer und optischer Alarm, Alarmton über 85 Dezibel mit blinkender roter LED.
- Mit der Testtaste k\u00f6nnen die elektronischen Schaltkreise, das Tonsignal und die Batteriefunktion des Ger\u00e4ts gepr\u00fcft werden.
- Oberflächenmontagetechnik, hohe Stabilität.
- Das Design ist resistent gegen Staub, Insekten und Störungen durch weißes Licht.
- Schutz vor Störungen.

6. Sensorinstallation

- Vermeiden Sie die Installation an Orten mit Rauch, Staub, hohem Wasserdampfgehalt, hohem Öldampfgehalt, hoher Luftfeuchtigkeit (>95%) und Zugluft (>5 m/s).
- 2. Setzen Sie die Batterie entsprechend der markierten positiven und negativen Polarität korrekt in das Batteriefach ein.
- 3. Wählen Sie die richtige Position. Im Allgemeinen empfiehlt es sich, den Sensor mittig an der Decke des überwachten Bereichs zu montieren. Ist dies nicht möglich, vermeiden Sie die Installation in Bereichen ohne Luftzirkulation (siehe Abbildung 1). Bei Dachschrägen sollte der Sensor 0,9 m horizontal vom Dachfirst entfernt angebracht werden (siehe Abbildung 2). Befestigen Sie die Sensorbasis mit Schrauben an der gewählten Position. Setzen Sie anschließend den Sensorkopf in die Basis ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um ihn zu fixieren (siehe Abbildung 3). Schließen Sie abschließend das Sicherheitsschloss an (siehe Abbildung 4).



7. FASD2-Sensorunterstützung

- 1. Die Batterie ist im Lieferumfang enthalten. Entfernen Sie vor Gebrauch die Isolierverpackung der Batterie, um sie zu aktivieren.
- 2. Sobald der Akku aktiviert ist, wechselt das Gerät in den normalen Überwachungsmodus. Die LED blinkt einmal alle 56 Sekunden.
- 3. Testen Sie das Gerät.

AUFMERKSAMKEIT!

- Prüfen Sie jedes Gerät, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert.
- Die Testtaste prüft alle Funktionen gründlich. Verwenden Sie zum Testen dieses Geräts KEINE offene Flamme. Es besteht Brandgefahr, da das Gerät dadurch beschädigt werden oder ein Hausbrand entstehen kann.
- Testen Sie Ihre Rauchmelder monatlich und nach der Rückkehr aus dem Urlaub, wenn einige Tage lang niemand zu Hause war.
- Halten Sie beim Testen mindestens eine Armlänge Abstand zum Gerät. Der Alarm ist laut genug, um Sie in einem Notfall zu warnen und kann Ihr Gehör schädigen.

 Drücken Sie die Testtaste und lassen Sie sie wieder los, um den Alarm zu testen. Das Gerät gibt laute, kurze Pieptöne von sich. Der Alarm kann aufhören zu piepen, nachdem Sie die Testtaste losgelassen haben.

4. Stummschaltungsfunktion

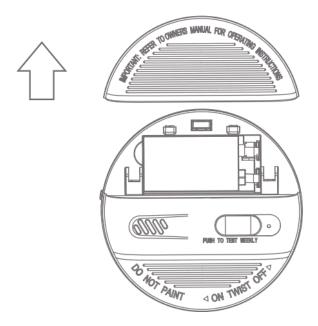
Das Gerät verfügt über eine Fehlalarmprüfung, die unerwünschte Alarme bei Aktivierung bis zu 10 Minuten lang stummschaltet. So verwenden Sie die Fehlalarmprüfung: Drücken Sie während eines unerwünschten Alarms die Testtaste, um den Alarmton stummzuschalten. Dies signalisiert, dass sich das Gerät im Fehlalarmprüfungsmodus befindet. Sollte das Gerät nicht in den Fehlalarmprüfungsmodus wechseln und weiterhin einen lauten Ton von sich geben oder sollte es nach dem ersten Wechsel in den Fehlalarmprüfungsmodus erneut einen Alarmton abgeben, besteht ein hohes Risiko von Rauch oder Feuer. Der Benutzer sollte umgehend Notfallmaßnahmen ergreifen.

5. Batteriewechsel

Wenn das Gerät eine Warnung wegen niedrigem Batteriestand anzeigt, tauschen Sie die Batterie umgehend aus (siehe Abbildung 5). Achten Sie beim Einsetzen der Batterie auf die Polaritätsmarkierungen (+/-) und verwenden Sie eine 9-V-Batterie. Die Verwendung einer falschen Batterie kann das Gerät beschädigen.

ÜBERPRÜFEN SIE JEDES MAL NACH DEM AUSTAUSCH DER BATTERIE DIE RICHTIGE FUNKTIONSWEISE DER SENSOR DURCH DRÜCKEN DER TESTTASTE.

Halten Sie die Test&Hush-Taste länger als eine Sekunde gedrückt. Wenn die Batterie korrekt eingesetzt ist, ertönt ein Alarm und die rote LED blinkt.



6. Visuelle und akustische Indikatoren

STAN	LED	SIRENE
Normalbetrieb	Die LED blinkt alle 56 Sekunden einmal rot.	Mangel
Funktionstest	Die LED blinkt schnell rot.	Kurze, schnelle Pieptöne
Alarmsignal	Die LED blinkt schnell rot.	Kurze, schnelle Pieptöne
Niedriger Batteriestand	Die LED blinkt alle 56 Sekunden einmal rot.	Ein Piepton alle 56 Sekunden
Fehlfunktion	Die LED blinkt alle 56 Sekunden zweimal rot.	Zwei Pieptöne alle 56 Sekunden
Alarmstummschaltung	Die LED blinkt einmal alle 10 Sekunden rot.	Keine (Dauer: ca. 10 Minuten)
Stummschaltung des Alarms bei niedrigem Batteriestand	Die LED blinkt alle 56 Sekunden zweimal rot.	Keine (Dauer: ca. 12 Stunden)
Fehlerinformations-Stum mmodus	Die LED blinkt alle 56 Sekunden zweimal rot.	Keine (Dauer: ca. 12 Stunden)

8. Achten Sie genau darauf.

- Die automatische Funktionsprüfung des Rauchmelders prüft lediglich den Infrarot-Lichtschrankensensor auf Fehlfunktionen und einen niedrigen Batteriestand. Die Empfindlichkeit des Sensors sollte bei Bedarf regelmäßig überprüft werden.
- 2. Um die einwandfreie Funktion zu gewährleisten, reinigen Sie die Oberfläche des Rauchmelders alle 6 Monate mit einem weichen Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung keine Lösungsmittel, Flüssigkeiten oder Reinigungsmittel.
- 3. Sollten Sie Probleme mit Ihrem Gerät haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu zerlegen oder zu reparieren.
- 4. Wenn der Rauchmelder längere Zeit nicht benutzt wird, zerlegen Sie ihn, entnehmen Sie die Batterien, legen Sie ihn in seine Verpackung und lagern Sie ihn an einem kühlen Ort.

5. Fotoelektrische Rauchmelder können die Anzahl von Bränden reduzieren. Sie bieten jedoch keine hundertprozentige Sicherheit. Um die Sicherheit zu gewährleisten, ist es wichtig, den Rauchmelder korrekt zu bedienen und die Brandschutzbestimmungen zu kennen. Im Alltag ist es wichtig, das Sicherheitsbewusstsein zu stärken und vorbeugende Maßnahmen zu ergreifen.

9. Tipps zur Brandsicherheit

Einhaltung der Brandschutzbestimmungen und Vermeidung gefährlicher Situationen:

- Brennbare Flüssigkeiten wie Benzin sollten in geeigneten Behältern aufbewahrt werden.
- Rauchen Sie niemals im Bett. Drücken Sie Ihre Zigarette nach dem Rauchen aus und entsorgen Sie sie in einem geeigneten Behälter.
- Überprüfen Sie Steckdosen, Stecker und Schalter auf Beschädigungen. Ersetzen Sie beschädigte oder abgenutzte Kabel umgehend.
- Bei der Verwendung elektrischer Geräte wie Heizgeräte oder Heizlüfter ist darauf zu achten, dass der Stromkreis nicht überlastet wird und die Geräte regelmäßig auf ihre ordnungsgemäße Funktion überprüft werden.
- Tragbare Heizgeräte und offenes Feuer (z. B. brennende Kerzen) sollten von brennbaren Materialien ferngehalten werden. 6. Streichhölzer und Feuerzeuge sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.
- Halten Sie auf jeder Etage mindestens einen funktionstüchtigen Feuerlöscher und einen weiteren in der Küche bereit. Sorgen Sie für Notleitern oder andere zuverlässige Fluchtmöglichkeiten aus dem Obergeschoss, falls das Treppenhaus blockiert ist.
- Stellen Sie sicher, dass alle Familienmitglieder wissen, was zu tun ist, wenn sie den Alarm hören.
- Installieren Sie Rauchmelder gemäß der Bedienungsanleitung. Halten Sie die Geräte sauber und frei von Staub. Sollten sie nicht ordnungsgemäß funktionieren, tauschen Sie sie umgehend aus.

10. Einhaltung



Dieses Gerät wurde hinsichtlich der Einhaltung der grundlegenden und sonstigen wesentlichen Anforderungen der RED-Richtlinie 2014/53/EU, der ErP-Richtlinie 2009/125/EG und der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU zugelassen.

Vereinfachte Konformitätserklärung

Importeur: Ferguson Sp. z o.o., ul. Dworska 1, 61-619 Poznań, Poland

Name: FASD2 Fotoelektrischer Rauchmelder

Gerätetyp: Rauchmelder

Das oben genannte Produkt entspricht der Richtlinie 2014/53/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über das Inverkehrbringen von Funkanlagen und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/5/EG.

Die vollständige Konformitätserklärung kann von der Website heruntergeladen werden: https://ferguson-digital.eu/deklaracje-zgodnosci/